

CAPTIVA

Pressemitteilung

Captiva erwirbt von KRE Group zwei Neubauquartiere in Bayern für Gesundheitsimmobilienfonds

Hamburg, 17. Februar 2021 – Der Hamburger Investment und Asset Manager Captiva hat von der KRE Group aus Bamberg zwei langfristig vermietete Neubauquartiere in Bayern erworben. Die Objekte sind Bestandteil des Startportfolios des Spezial-AIF „Captiva Gesundheitsimmobilien Deutschland 2“, den Captiva im Dezember 2020 als zweiten Fonds im Bereich „Gesund Leben und Wohnen“ aufgelegt hat. Das Zielvolumen des Fonds soll rd. € 500 Mio. betragen.



Die zwei sich aktuell im Bau befindlichen Quartiere sind zentral gelegen in Bamberg und Lohr am Main im nördlichen Bayern und werden bei Fertigstellung über eine Gesamtmietfläche von rd. 20.000 m² verfügen. Der überwiegende Anteil der Flächen wird an beiden Standorten jeweils für „Betreutes Wohnen“ genutzt, ergänzt um diverse medizinische Zusatzangebote, z.B. Demenz-WG / Intensivpflege und ambulante Tagespflege. Darüber hinaus komplettieren Nutzer aus den Bereichen Nahversorgung, Büro und Boarding House die Quartiere und unterstreichen deren urbanen Charakter. Das Transaktionsvolumen beläuft sich auf rd. € 75 Mio. Das Closing wird für das zweite Quartal 2021 erwartet.

Mit der Auflage des zweiten Fonds im Bereich „Healthcare“ und dem zügigen ersten Ankauf setzt Captiva seinen positiven Track Record bei Gesundheitsimmobilien aus dem Jahr 2020 in 2021 fort. Insgesamt konnte Captiva 2020 Transaktionen für über € 400 Mio. in den Assetklassen Lebensmitteleinzelhandel/ Nahversorgung, DIY und Gesundheit / betreutes Wohnen beurkunden. „Diese Assetklassen sind nicht erst seit COVID 19 im Fokus von Captiva, sondern teilweise bereits mehr als 10 Jahre Bestandteil unserer Strategie. Wir sehen uns und unsere Kunden gut aufgestellt, auch in dem aktuell anspruchsvollen Umfeld erfolgreich Transaktionen durchzuführen.“ so Stephan Fritsch, Geschäftsführer bei Captiva. Entsprechend sind für das Jahr 2021 in allen genannten Assetklassen weitere Ankäufe geplant.

Captiva agierte bei der Transaktion als Investment und Asset Manager für einen durch die IntReal als Service-KVG administrierten Immobilien-Spezialfonds. Für den Käufer waren zudem Jebens Mensching (Legal + Tax) und Consulting Partners Hamburg (Technical) tätig. ACT Rechtsanwälte (Legal) waren für die KRE Group beratend tätig. Die Transaktion wurde durch Cushman & Wakefield vermittelt.

Über Captiva

Captiva ist ein Immobilien Asset- und Investment Manager für institutionelle Kapitalanleger, insbesondere Versicherungen, Versorgungswerke, Pensionskassen, Sparkassen und Volksbanken. Captiva tätigt Investitionen über Investmentprogramme, die individuell im Kundenauftrag aufgelegt und verwaltet werden. Auf diese Weise verfolgt das Unternehmen Portfoliotransaktionen, Single-Asset-Deals und Venture-Capital-Immobilientransaktionen, bei denen spezialisierte Investmentplattformen gegründet oder akquiriert werden. Nach der Akquisition entwickelt Captiva als Asset Manager die Immobilien gezielt weiter. Seit Gründung 2001 hat Captiva für seine Kunden Transaktionen mit einem Marktwert von mehr als 15,0 Mrd. EUR begleitet, davon rd. 6,0 Mrd. EUR in Deutschland.

Unternehmenskontakt:

Captiva GmbH
Stephan Fritsch
+49 (0)40 2263089-0
assistenz@captivacapital.com
www.captivacapital.com